

Hinweise zur Bewerbung

Neubau Schulen Bremerhaven Vergabeverfahren für die Objektplanung für Gebäude und Freianlagen

- Projekt: Neubau 3 Schulen Bremerhaven Vergabeverfahren für die Objektplanung für Gebäude und Freianlagen
- Auftraggeber: Städtische Grundstücksgesellschaft Bremerhaven mbH, Barkhausenstr. 22, 27568 Bremerhaven
- Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- Einreichtermin: Die Unterlagen sind bis zum 18.03.2020, 12:00 Uhr über die bekannt gegebene Vergabeplattform einzureichen
- Erfüllungsort: Bremerhaven
- Leistung: Objektplanung gem. § 33 HOAI und Freianlagen gem. § 38 HOAI

Hinweise zum Teilnehmer:

Die Bewerbung kann als einzelnes Unternehmen abgegeben werden. In diesem Fall sind alle Leistungen im eigenen Haus zu erbringen.

Zulässig ist auch eine Bewerbung als Bietergemeinschaft. Im Falle der Bewerbung als Bietergemeinschaft ist eine Erklärung von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen,

- a) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und die Aufrechterhaltung derselben für die Dauer des Vertrages erklärt ist,
- b) in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der/die für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter/in bezeichnet ist,
- c) dass alle Mitglieder im Auftragsfalle als Gesamtschuldner haften.

Zulässig ist auch eine Bewerbung mit Unterauftragnehmern.

In diesem Fall ist eine Eigenerklärung vom Unterauftragnehmer über die Leistungsbereitstellung im Auftragsfalle notwendig.

Beabsichtigt der Erwerber zum Nachweis seiner Eignung eine Eignungsleihe in Anspruch zu nehmen, so hat er die nach § 47 VgV erforderlichen Angaben zu machen und Nachweise vorzulegen.

Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Der Bewerber hat den nachfolgenden Bewerbungsbogen ausgefüllt zurückzugeben und die genannten Unterlagen einzureichen. Die Hinweise unter VI.3 der Vergabebekanntmachung sind zu beachten.

Abzugebende Erklärungen:

Die abzugebenden Erklärungen sind jeweils als PDF einzureichen.

Abzugeben sind die nachfolgend genannten Erklärungen in der nachfolgenden Reihenfolge.

1. Ggf. Erklärung Bietergemeinschaft
2. Ggf. Erklärungen Unterauftragnehmer/Eignungsleihe
3. Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder einer vergleichbaren Einrichtung des Herkunftslandes
4. Angaben, ob und auf welche Art die Bewerberinnen und Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft sind oder ob und auf welche Art sie auf den Auftrag bezogenen relevanter Weise mit anderen zusammenarbeiten, sofern dem nicht berufsrechtliche Vorschriften entgegenstehen.
5. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB vorliegen.
6. Nachweis über Bestehen und Deckungssumme der Berufshaftpflichtversicherung

7. Erklärung über den Gesamtumsatz und gegebenenfalls den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags; eine solche Erklärung wird für die letzten drei Geschäftsjahre verlangt, jedoch nur, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

8. Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens fünf Jahren erbrachten wesentlichen Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Dabei sind drei Referenzen vom Bieter auszuwählen und so darzustellen, dass

architektonische Qualität,
Nachhaltigkeit im Bau- und Betrieb,
Einbindung in das Umfeld,
Grad der Erfüllung der Erwartung der Nutzer,
Mitwirkung an innovativen Vertragsmodellen,
Einsatz digitaler Methoden des Planens und Bauen

erkennbar sind.

Für die genannten Referenzen sind als Ansprechpartner der Auftraggeber und der Nutzer mit Namen, Adresse, E-Mail Anschrift und Telefonnummer zu benennen.

9. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind,

10. Beschreibung der technischen Ausrüstung, der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens,

11. Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist,

12. Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Der Teilnehmer hat den gesondert beigefügten Bewerbungsbogen ausgefüllt und rechtsverbindlich unterzeichnet mit den in Bezug genommenen Unterlagen abzugeben.